

FRAGEBOGEN

Einsatz von Geoinformationen in den kreisfreien Städten, kreisangehörigen Kommunen und Kreisen

Aktuelle Geoinformationen sind heute ein integraler Bestandteil eines modernen Verwaltungsmanagements. Ihre Einsatzbreite ist vielfältig: Von einfachen Karteninformationen über ihre Verwendung als Planungsgrundlage bis hin zu Bedarfsanalysen im Zuge der demografischen Entwicklung. Durch den Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) soll der Zugang zu verteilt vorgehaltenen Geoinformationen insgesamt verbessert werden.

Die vorliegende Umfrage verfolgt das Ziel, eine fundierte Darstellung der Kommunalaktivitäten im Bereich der Geoinformationen und Geodatendienste zu erhalten. Neben organisatorischen und technischen Aspekten werden interkommunale Umsetzungsaktivitäten sowie die Bedarfs- und Nutzerorientierung hinterfragt. Erarbeitet wurde der Fragebogen durch das Kommunale Koordinierungsgremium GDI-DE, eine 2010 auf Bundesebene eingerichtete Arbeitsgruppe zur Wahrnehmung der kommunalen Interessen. Die Ergebnisse zu Sachständen, Potentialen sowie erforderliche Maßnahmen werden voraussichtlich Ende 2012 veröffentlicht.

Wir bitten Sie, den Fragebogen online im Zeitraum **09.01. - 2.03.2012** auszufüllen unter www.rtg.bv.tum.de/UmfrageKommunen.

Das Passwort lautet: **koFru2o12**.

Kommune: _____ Regionalschlüssel des Statistischen Bundesamtes: _____

ggf. Kreis: _____ Bundesland: _____

Einwohneranzahl der Kommune: _____ Flächengröße: _____

Anzahl der Beschäftigten der Kommune: _____

Wie viele Kommunen umfasst das gesamte Kreisgebiet? _____

1. Organisatorische Aspekte

Die Aufgabe Geodatenmanagement umfasst die Aufbereitung von Geodaten und Metadaten sowie deren Bereitstellung über Geoportale in Form von Diensten. Wird die Aufgabe Geodatenmanagement (GDM) in Ihrer Kreis-/ Stadt- oder Gemeindeverwaltung wahrgenommen?

☐ nein

Falls nein, wer übernimmt die Aufgabe Geodatenmanagement für Ihre Kreis-/Stadt- oder Gemeindeverwaltung?

- ☐ niemand _____
- ☐ andere Behörde und zwar _____
- ☐ Kommunales Rechenzentrum und zwar _____
- ☐ sonstige(s) Institution/Unternehmen und zwar _____

☐ ja

Falls ja, welcher Organisationseinheit ist diese Aufgabe zugewiesen?

- ☐ allgemeine Organisation
- ☐ technische Organisationseinheit
- Falls ja, welche _____
- ☐ Sonstige und zwar _____

2. Interkommunale Zusammenarbeit

In einigen Bereichen haben sich mittlerweile Initiativen zum Aufbau einer Geodateninfrastruktur (GDI) sowie zur Umsetzung der aus den Geodatenzugangsgesetzen bzw. -infrastrukturgesetzen resultierenden Aufgaben gebildet. Unterschieden wird zwischen regionalen, kreisübergreifenden Kooperationen mit mindestens 10 Kommunen (Regionalinitiativen) und einer Zusammenarbeit mit kreisangehörigen oder anderen (benachbarten) Kommunen.

Gehören Sie einer **regionalen, kreisübergreifenden** Kooperation an (Regionalinitiative)?

- ☐ nein
☐ ja Falls ja, welcher _____

Falls ja, wie ist die Kooperation ausgeprägt?

- ☐ institutionelle (z.B. Zweckverband) Vereinbarung
☐ vertragliche (z.B. öffentlich-rechtliche) Vereinbarung
☐ informelle Kooperation
☐ Sonstige und zwar _____

Falls ja, wo können Informationen über die Kooperation erhalten werden?

(www...)_____

Ansprechpartner (Kontaktadresse) _____

Arbeiten Sie mit **kreisangehörigen oder anderen (benachbarten)** Kommunen und Körperschaften zusammen?

- ☐ nein
☐ ja

Mit wie vielen Kommunen kooperieren Sie? _____

Mit welchen Kommunen kooperieren Sie? _____

Wie ist die Kooperation ausgeprägt?

- ☐ vertragliche (z.B. öffentlich-rechtliche) Vereinbarung
☐ informelle Kooperation
☐ Sonstige und zwar _____

In welchen Bereichen wird kooperiert?

- ☐ Geodatenmanagement (allgemein)
☐ interkommunales Geodatenportal bzw. anderweitiges Geoinformationssystem
☐ GeoWebServices (proprietär)
☐ GeoWebServices (OGC-konform)
☐ GeoWebServices (GDI-DE-konform)
☐ GeoWebServices (INSPIRE-konform)
☐ Geodatenerfassung / Vermessung
☐ Geodatenpflege / - fortführung
☐ Geodatenvertrieb / - marketing
☐ Aus- und Fortbildung
☐ Sonstiges und zwar _____

Falls ja, wo können Informationen über die Kooperation erhalten werden?

(www...)_____

Ansprechpartner (Kontaktadresse) _____

3. Konzeptionelle und inhaltliche Umsetzungsaspekte

Nachfolgend wird der Umsetzungsstand zur Bereitstellung von digitalen Geodaten, Metadaten und Geodatendiensten erfragt.

Verfügen Sie über ein aktuelles (ab 2008 erstelltes) GIS-Konzept in Form eines Pflichtenheftes oder technischen Planes?

Anmerkung:

Unter einem GIS-Konzept wird eine Konzeption verstanden, die die grundsätzlichen organisatorischen Zuständigkeiten des GIS-Einsatzes regelt und die Verantwortlichkeiten festlegt. Darüber hinaus enthält es eine zumindest grobe Beschreibung der eingesetzten Hard- und Software sowie der angebundenen Geodaten.

- ☐ nein
☐ ja
☐ Sonstiges und zwar _____

Verfügen Sie über ein ressort- bzw. verwaltungsübergreifendes Geoinformationssystem (sog. Enterprise-Lösung)?

Anmerkung:

Gemeint ist ein Geodatenportal mit Einbindung von Geodaten, Metadaten und Geodiensten. Darunter fällt nicht der Einsatz eines einfachen Kartenviewers („Bürger-GIS“).

Ressortübergreifendes Geoinformationssystem (ohne Gemeindeanbindung bzw. Kommune im Inselbetrieb)

Anmerkung:

Unter einem ressortübergreifenden Geoinformationssystem wird die **ämter- oder organisationsübergreifende** Bereitstellung der Geoinformationen **innerhalb einer Kommune** verstanden. Bei Kommunen im Inselbetrieb handelt es sich um Gebietskörperschaften, die beispielsweise ohne Anbindung an die Landkreise Geoinformationen intern oder extern zur Verfügung stellen.

- ☐ nein
☐ ja

Ressortübergreifendes Geoinformationssystem (mit Gemeindeanbindung)

Anmerkung:

Hierunter fallen Kommunen, die ein GIS-System gemeinsam verwaltungsübergreifend nutzen (beispielsweise Anbindung kreisangehöriger Kommunen an die Landkreise oder kreisangehörige Städte und Gemeinden untereinander).

- ☐ nein
☐ ja

Geodatenportal im Internet (sog. Bürgerinformationssystem)?

- ☐ nein
☐ ja

Falls ja, wo ist es zu finden? _____

Geodatenbereitstellung

Die Bereitstellung der Geodaten in den Kommunen erfolgt derzeit in unterschiedlicher Form. Sie werden zum Teil öffentlich zur Verfügung gestellt; teilweise erfolgt die Geodatenbereitstellung auch nur im verwaltungsinternen Bereich.

Anmerkung:

Zu der **verwaltungsinternen Bereitstellung** zählen die Fälle, in denen die Geoinformationen beispielsweise in geschlossenen Behördennetzen weiteren Behörden/ Kommunen und autorisierten Nutzern (Passwortvergabe) zur Verfügung gestellt werden. Dazu zählen u.a.:

- Interne Bereitstellung von Geoinformationen eines Kreises oder eines Rechenzentrums an kreisangehörige Kommunen
- Interne Bereitstellung von Geoinformationen an ausgewählte Nutzerkreise in Rahmen der Aufgabenwahrnehmung (z.B. Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, Notare, Stadtwerke, etc.)

Die **öffentliche Bereitstellung von Geodaten** umfasst die Veröffentlichung der Informationen im INTERNET (www).

In welcher Form stellen Sie Geodaten bereit?

Verwaltungsinterne Bereitstellung	Öffentliche Bereitstellung
Geobasisdaten ☐ ALK- bzw. DFK-, ALB- oder ALKIS-Daten ☐ Deutsche Grundkarte (DGK 5) ☐ Topographische Karten (DTKe 10, 25, 50, 100, 200, 1000) ☐ Luftbilder / digitale Orthophotos ☐ ATKIS DLM-Daten ☐ AFIS-Informationen ☐ Digitales Geländemodell und/oder LoD1 bzw. LoD2 3D-Gebäude ☐ historisches Kataster und/oder historische topographische Aufnahmen ☐ Topographische Daten (Stadtgrundkarte)	Geobasisdaten ☐ ALK- bzw. DFK-, ALB- oder ALKIS-Daten ☐ Deutsche Grundkarte (DGK 5) ☐ Topographische Karten (DTKe 10, 25, 50, 100, 200, 1000) ☐ Luftbilder / digitale Orthophotos ☐ ATKIS DLM-Daten ☐ AFIS-Informationen ☐ Digitales Geländemodell und/oder LoD1 bzw. LoD2 3D-Gebäude ☐ historisches Kataster und/oder historische topographische Aufnahmen ☐ Topographische Daten (Stadtgrundkarte)
Bauleitplandaten ☐ Flächennutzungspläne (Raster) ☐ Flächennutzungspläne (Vektor) ☐ Bebauungspläne (Raster) ☐ Bebauungspläne (Vektor) ☐ sonstige rechtsverbindliche Planunterlagen (z.B. Innen- und Außenbereichssatzungen) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet ☐ Darstellung der textlichen Teile (pdf) zu den Bauleitplänen ☐ Einsatz des Datenstandards Xplanung	Bauleitplandaten ☐ Flächennutzungspläne (Raster) ☐ Flächennutzungspläne (Vektor) ☐ Bebauungspläne (Raster) ☐ Bebauungspläne (Vektor) ☐ sonstige rechtsverbindliche Planunterlagen (z.B. Innen- und Außenbereichssatzungen) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet ☐ Darstellung der textlichen Teile (pdf) zu den Bauleitplänen ☐ Einsatz des Datenstandards Xplanung
Breitbanddaten ☐ Breitbanddaten/-informationen (z.B. verfügbare Bandbreiten, Ausbauplanungen, ...) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet	Breitbanddaten ☐ Breitbanddaten/-informationen (z.B. verfügbare Bandbreiten, Ausbauplanungen, ...) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet

Verwaltungsinterne Bereitstellung	Öffentliche Bereitstellung
Energiedaten ☐ Energiedaten (z.B. Solarkataster, Windparks, ...) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet	Energiedaten ☐ Energiedaten (z.B. Solarkataster, Windparks, ...) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet
Ver- und Entsorgungsdaten ☐ Geodaten über Abwasser, Gas/Wasser/Strom, ... ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet	Ver- und Entsorgungsdaten ☐ Geodaten über z.B. Abwasser, Gas/Wasser/Strom, ... ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet
Umweltdaten ☐ Umweltdaten (z.B. Altlasten, Schutzgebiete, ...) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet	Umweltdaten ☐ Umweltdaten (z.B. Altlasten, Schutzgebiete, ...) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet
Statistik- und Demografiedaten ☐ Statistik- und Demografiedaten (z.B. Altersstruktur, Ausländeranteil) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet	Statistik- und Demografiedaten ☐ Statistik- und Demografiedaten (z.B. Altersstruktur, Ausländeranteil) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet
Tourismusdaten ☐ Tourismusdaten (z.B. Orte von besonderem Interesse - POI, touristische Routen) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet	Tourismusdaten ☐ Tourismusdaten (z.B. Orte von besonderem Interesse - POI, touristische Routen) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet
Wirtschaftsdaten ☐ Wirtschaftsdaten (z.B. Gewerbeflächen, Strukturdaten, ...) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet	Wirtschaftsdaten ☐ Wirtschaftsdaten (z.B. Gewerbeflächen, Strukturdaten, ...) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet
Risikomanagementdaten ☐ Geodaten über Risikomanagement (z.B. kritische Infrastrukturen, Schulen, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Anfahrpläne für Feuerwehr, Rettungsdienst etc.) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet	Risikomanagementdaten ☐ Geodaten über Risikomanagement (z.B. kritische Infrastrukturen, Schulen, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Anfahrpläne für Feuerwehr, Rettungsdienst etc.) ☐ für Teilbereiche des Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebietes ☐ für das gesamte Gemeinde-/Stadt-/Kreisgebiet
☐ Sonstige Geodaten und zwar 	☐ Sonstige Geodaten und zwar

Metadaten, auch als Metainformationen bezeichnet, sind "Daten über Daten". Sie stellen dem Nutzer eine strukturierte Beschreibung (z.B. Qualitätsangaben, Verfügbarkeit) der eigentlichen Geodaten und Geodienste zur Verfügung.

Stellen Sie auch **Metadaten** (z.B. zur inhaltlichen Dokumentation, für Recherchezwecke oder statistische Auswertungen etc.) bereit?

- ☐ Ja
☐ Nein

Falls ja, in welcher Form werden diese bereitgestellt?

- ☐ TerraCatalog
☐ anderes Metadaten-System und zwar _____
☐ als PDF-, Text- oder HTML-Dokument
☐ in Form von _____

Anmerkung:

Bei dem TerraCatalog handelt es sich um ein leistungsstarkes und skalierbares Metainformationssystem auf Basis offener Standards. Neben der Erfassung und Bereitstellung von Metadaten ermöglicht er den schnellen Zugriff auf verteilte Geoinformationen innerhalb öffentlicher oder unternehmensweiter Geodateninfrastrukturen über eine Suchmaschine im Intranet und Internet.

4. Technische Umsetzungsaspekte

Nachfolgend werden zugrunde gelegte technische Rahmenbedingungen zur Bereitstellung von Geodaten, Metadaten und Geodatendiensten erfragt.

Verfügen Sie über ein sog. Kommunales Behördennetz oder gehören Sie einem derartigen Verbund an, in dem die Geoinformationen bereitgestellt werden?

Anmerkung:

Hierunter wird ein geschlossenes Behördennetz verstanden (z.B. geschütztes Kreis-Gemeinde-Informationssystem in Verbindung mit Rechenzentrum - INTRANET)

- ☐ nein
☐ ja
☐ Sonstiges und zwar _____

Verfügen Sie über eine **zentrale Geodatenhaltung** beispielsweise in einer verwaltungs- und/oder landkreisübergreifenden Datenbank?

- ☐ nein
☐ ja
☐ Mischform und zwar _____

Verfügen Sie über eine zentrale Bereitstellung von GeoWebServices zur Umsetzung von GDI- und/oder INSPIRE-Aktivitäten?

- ☐ nein
☐ ja
☐ wenn ja, welche Aufgabenfelder _____

5. Bedarfs- und Nutzerorientierung

Anzahl der registrierten Nutzer Ihre(s/r) verwaltungsinternen Geoportals bzw. GIS-Lösung

Anzahl der Nutzerzugriffe Ihres Bürgerinformationssystems, bezogen auf ein Kalenderjahr

Die Bereitstellung von Geoinformationen ist stark auf die Nutzerwünsche auszurichten.

Welchen Nutzeranforderungen wird Ihr GIS derzeit gerecht bzw. mittelfristig (2-3 Jahre) gerecht werden?

- ☐ umfassende Geodatenbereitstellung **aller** für den Verwaltungsvollzug notwendigen Daten
- ☐ Nutzung für politische Entscheidungsträger (z.B. (Ober)Bürgermeister, Landrat, Stadtrat, Kreistag o.ä.)
- ☐ Nutzung für Planung und Vollzug (Sozial-, Wirtschafts- und ÖPNV-Entwicklung o.ä.)
- ☐ koordinierte Bereitstellung über Gemeindegrenzen hinaus (Kreisportal, Metropolregion o.ä.)
- ☐ Unterstützung bei der Erledigung von Fachaufgaben durch Einbindung von Geoinformationen in Fachanwendungen (Verfahrensintegration/-kopplung)
- ☐ Verknüpfungsmöglichkeiten mit vorhandenen Daten
- ☐ nutzergerechte Darstellung der Daten nach abgestimmten einheitlichen Darstellungsregeln in Anlehnung an bestehende Regelungen (z.B. Planzeichen-Verordnung etc.)
- ☐ Aktualität der Geodaten
- ☐ verbindlich geregelte Datenaustauschvereinbarungen mit anderen öffentlichen Stellen
- ☐ leichte (intuitive) Bedienung des Systems
- ☐ Qualität, Plausibilität bzw. Vertrauenswürdigkeit der Geodaten
- ☐ einheitliche Datenbeschreibung
- ☐ einfache Datensuche im Datenangebot
- ☐ Open Data/ Vernetzung mit eGovernment
- ☐ GIS und INTERNET gestützte Bürgerservices auf Basis der vorhandenen Geoinformationen
- ☐ Anbindung von Geoinformationen an D115

Sonstige Nutzeranforderungen: -

6. Beurteilung der Gesamtentwicklung

Welche Anforderungen sind für eine verbesserte Integration von Geoinformationen in die allgemeinen eGovernment-Entwicklungen wichtig?

- ☐ Etablierung von weiteren Standards (XPlanung o.ä.)
- ☐ Verbindlichkeit
- ☐ Bereitstellung von Basisinfrastrukturen durch Bund und Länder
- ☐ Technische Unterstützung in Form von anpassbaren Standardprodukten
- ☐ intensivere Koordinierung
- ☐ finanzielle Anreize

Wie beurteilen Sie die zukünftige Gesamtentwicklung im Hinblick auf den Einsatz von Geodaten, Metadaten und Geodatendiensten?